

# Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche  
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



Oktober - November 2019

„Suche Frieden und jage ihm nach!“ Psalm 34,15

**Gottesdienst "30 Jahre  
Mauerfall" in Hof**



*Erntedankfest*



## *Opferstock und Kollektenkörbe*

**„Füllt heute eure Hände dem Herrn. 2.Mose 32,29 gestiftet von Frau Müller“**, so lautet die Inschrift im oberen Rand des Opferstocks.

Er diene dazu, diskret die regelmäßigen monatlichen Opfergaben der Gemeindeglieder aufzunehmen. Und dies tut er für manche bis heute noch, auch in Zeiten von Onlinebanking und Überweisung. Ebenso gehen auch heute noch in den Versammlungen die Kollektenkörbe durch die Reihen, um Spenden einzusammeln.

Schon in der ersten Gemeinde waren diese zur Sicherung des Lebensunterhalts der Verkündiger genauso wichtig wie zur Unterstützung der Armen, Witwen und Waisen und zum Unterhalt der Gebäude. Und daran hat sich bis heute nichts geändert. Im Gegenteil, die Aufgabenfelder der Kirche – ob am Ort oder in der Gesamtkirche – sind noch vielfältiger, umfassender geworden.

Für uns als Freikirche ist das Thema besonders interessant, da wir uns ja nur aus den Gaben unserer Mitglieder finanzieren. Der eingearbeitete Spruch fordert uns dazu auf, unserem Herrn reichlich Gaben zu bringen, mit „vollen Händen“ sozusagen.

Geben erscheint zwar zuerst als eine Sache der Hände, aber seinen Ursprung hat es im Herzen. Die Bibel gibt uns dazu eine klare Empfehlung: „Alle Zehnten im Lande, vom Ertrag des Landes und von den Früchten der Bäume, gehören dem HERRN und sollen dem HERRN heilig sein.“ 3.Mose 27,30.

Dabei ist klar: Gott braucht unsere Opfer, unsere Gaben nicht. Und wir können uns damit bei Gott gleich gar nichts erkaufen. Aber er wünscht sich, dass wir das, was wir letztlich ja erst durch ihn und seine Gnade unser Eigen nennen dürfen, auch von Herzen gerne teilen.

Sicher fällt es uns eher schwer, sich einfach so auf den Zehnten einzulassen. Doch wer es selbst mal ausprobieren will, wird sehr schnell merken, welcher Reichtum wirklich dahinter steckt.

Ich ermutige alle, das Herz mehr und mehr in diese Entscheidung einzubeziehen. Egal, ob am Opferstock, beim Kollektenkorb, online oder wo immer unsere Gaben gefordert sind.

Matthias Kühlein

## Erntedank

Am Sonntag, dem 06. Oktober,...  
...feiern wir Erntedankgottesdienst in der Immanuelkirche in Reichenbach. Wir wollen Gott loben und danken für die vielen Gaben, die er uns immer wieder für unser Leben zur Verfügung stellt.

Danken ist denken mit dem Herzen, darum wollen wir auch teilen und weitergeben von dem, was wir empfangen haben.

Für das Regenbogenhaus sammeln wir haltbare Lebensmittel, mit denen wir zunächst den Altarraum schmücken wollen, und welche wir dann anschließend weiterreichen. Es sollte alles bis Samstag 14.00 Uhr in der Kirche abgegeben sein.

Vielen Dank allen Gebern.

Im Gottesdienst erbitten wir auch das Erntedankopfer.



### **Kaffee +**

Seniorenachmittage

(Kaffee plus Thema...)

16.10. 14.30 Uhr in Reichenbach  
Schwarzes Kreuz  
Aus der Arbeit der christlichen  
Straffälligenhilfe  
Gast: Matthias Feige

27.11. 14.30 Uhr in Reichenbach  
Vogtländisches Weihnachts-  
brauchtum  
Gast: Doris Wildgrube

### **Kindertreff**

Dienstag, 08.10./29.10./19.11./17.12.  
16.00 Uhr in Reichenbach

### **Kirchlicher Unterricht Kl. 6-8**

05.10. 09.30 Uhr in Netzschkau  
16.11. 09.30 Uhr in Reichenbach  
14.12. 09.30 Uhr in Plauen

### **Reden über Gott in der Welt**

06.11. 19.30 Uhr in Netzschkau

### **Ehepaarkreis**

11.10. 20.00 Uhr in Mylau  
bei Fam. Schneider  
01.11. 20.00 Uhr in Mylau  
bei Fam. W. Hendel

### **Chorproben**

09.10. 19.30 Uhr in Mylau  
30.10. 19.30 Uhr in Mylau  
13.11. 19.30 Uhr in Mylau  
27.11. 19.30 Uhr in Reichenbach  
04.12. in Reichenbach (voraussicht-  
lich Weihnachtsfeier)

### **Türkollekten**

13.10. Erhalt unserer Gebäude und  
Grundstücke  
03.11. EmK Nächstenhilfe

### **Termine Gemeindepastor**

02.10. Vorstand und BK-Konstituierung Werdau  
12.10. Schwarzenhof, Verabschiedung Ralf Münzner  
21.10.-27.10. Wanderwoche Schwarzenhof  
07.11. Fachkommission Gemeindeberatung  
12.11. Konvent in Rodewisch  
13.11. Kommission für Ordinierte Dienste  
17.11. Gottesdienste in Treuen und Netzschkau  
Kanzeltausch mit Pastor York Schön  
25.11.-29.11. Weiterbildung in Pullach

## **Veränderungen in der Gemeindeleitung**

Am 8. September erfolgten die Nachwahlen bzw. Bestätigung von Geschwistern für die Mitarbeit in der Gemeindeleitung.

Bestätigt wurde Cornelia Burghardt als Bezirksleiterin unserer Gemeinden. Wir wünschen ihr für das Hineinfinden in diese Arbeit viel Geduld, Kraft und Ausdauer.

Ebenfalls wurde Cornelia Plikat in die Bezirkskonferenz und den Bezirksvorstand gewählt. Auch ihr wünschen wir ein gutes Hineinfinden in die vielfältige Arbeit der Gemeindeleitung.

Eine Übersicht der Ausschüsse und Gemeindegremien wird im kommenden Gemeindebrief veröffentlicht werden.

Wir danken allen bisherigen Mitgliedern der Bezirkskonferenz und Ausschüsse im Gemeindeleben für ihr Engagement, ihre Zeit, Kraft und ihre Ideen, die unser Gemeindeleben bereichert haben. Für die weitere Zusammenarbeit wünschen wir einander Gottes Segen und die Leitung seines Geistes, auf dass wir auch weiterhin gemeinsam unterwegs sein können.

---

## **Gottesdienst "30 Jahre Mauerfall" in Hof**

Zu einem grenzüberschreitenden Gottesdienst machen wir uns am Sonntag, dem 10. November 2019 auf den Weg nach Hof. Neben unserer Partnergemeinde feiern Geschwister aus Lobenstein, Naila und Selbitz mit uns.

Der Gottesdienst in der Pauluskapelle beginnt 10.00 Uhr.



## *Gottesdienste im Oktober*

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend - gib davon Almosen!  
 Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben! *Tobias 4,8*

Sonntag, 06.10.	
09.30 Uhr	Festgottesdienst zu Erntedank in Reichenbach
Sonntag, 13.10.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau mit Abendmahl
11.00 Uhr	Hausgottesdienst in Unterheinsdorf mit Abendmahl
Sonntag, 20.10.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 27.10. *	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau

---

\*Nicht vergessen, die Uhren eine Stunde zurück zu stellen.  
 Am 27.10. endet die Sommerzeit.

## *Gottesdienste im November*

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

*Hiob 19,25*

Sonntag, 03.11.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach Musikalisch ausgestaltet von Geschwistern aus Plauen
Sonntag, 10.11.	
10.00 Uhr	Grenzüberschreitender Gottesdienst in Hof
Sonntag, 17.11.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Mittwoch, 20.11.	
	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag
Ewigkeitssonntag, 24.11.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau mit Abendmahl

---

### Fahrdienst

Ansprechpartner für Reichenbach  
Dieter Kießling, Tel. 03765 63515

Ansprechpartner für Mylau  
Wolfgang Hendel, Tel. 03765 305818



## *Gemeindekalender 2020*

Die Arbeit am Gemeindekalender ist in vollem Gange. Er wird ein Rückblick sein auf die letzten fünf Jahre. Wir erinnern uns an die Fertigstellung des Anbaus in Reichenbach und des Eingangsbereichs in Mylau. Wir haben gebaut, gefeiert und waren viel unterwegs. Viele Fotos sind entstanden. Welche werden es wohl in den Kalender geschafft haben?

Natürlich soll er auch wieder zur geistigen Erbauung dienen. In den letzten Jahren sind tolle Andachten entstanden. Mit dem neuen Kalender werden zwölf neue hinzukommen. Herzlichen Dank an alle, die sich wieder an unserer Andachtsaktion beteiligen. Einige Andachten haben uns schon erreicht. Bis zum 25. Oktober ist noch Zeit, die Texte abzuliefern.



Ab dem 1. Dezember kann der Kalender gegen eine Spende mitgenommen werden. Wie in den vergangenen Jahren dient sie zur Unterstützung des Kirchenanbaus.



## Neuerscheinung von „Bruno Busch“

Ein Junge, der vor der Bescherung in Ohnmacht fällt, ein Vorstandsvorsitzender, der nicht mit aufs Foto will, ein Jesuskind, das den Kopf verliert, oder ein Vater, der nicht mit seiner Familie feiert – der kleine und der große B. hat in der Advents- und Weihnachtszeit schon viel erlebt. Davon erzählen die 24 Geschichten & Geschichtchen zum Vor- und Selberlesen, garniert mit einem Back- und einem Kochrezept.

„Das angeknallerte Jesuskind – Weihnachtsgeschichten von B.“ ist erhältlich als Taschenbuch (ISBN 978-3-00-063552-6) und als E-Book bei Blessings4you



<http://www.bruno-busch.eu/weihnachtsgeschichten-von-b>

## Wendezeit – Zeitenwende

Wie haben DDR-Bürger und Menschen aus der Bundesrepublik die Wende erlebt? Wir haben zwei Mütter aus dem Vogtland gefragt: Irmgard Gries und Beate Lindner, die Diakonisse Barbara Vogel aus Halle, Eberhard Bader, einen Angestellten bei der Bundeswehr an der Zonengrenze, Erika Beer, die in der Sparkasse in Hof Begrüßungsgeld an DDR-Bürger ausgab und Judith Bader-Reissing aus der EmK-Gemeinde in Naila, deren Festgottesdienst in der Frankenhalle bei der Landung des Heißluftballons einer DDR-Familie ganz zur Nebensache geriet.

Das und mehr gibt es in der aktuellen FrauenWege.

„FrauenWege“ erscheint vierteljährlich, gedruckt oder als PDF-Datei und kann auch als einzelnes Heft bestellt werden unter [www.emk-frauen.de/abo.html](http://www.emk-frauen.de/abo.html).



## *Hurra, ich bin ein Schulkind...*



Am 17. August hatte unsere Tochter Nora Schulanfang.

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bedanken, für alle guten Wünsche, Grüße und Geschenke, die Nora zu diesem Fest erhalten hat.

Auch den Schulanfangsgottesdienst am Sonntag, dem 18. August, empfanden wir als ein wertvolles Geschenk und sehr mutmachend, nicht nur für Nora.

Vielen Dank für die Überraschungen und alle Verbundenheit, Gemeinschaft und Begleitung.

Franziska und Mitja,  
mit Domenik und ganz besonders Nora





## *Aufnahme und Taufe*

Sie sind hier aufgewachsen und schon lange Teil der Gemeinde. Nun entschieden sich Cornelia und Tobias Schneider dafür, Mitglieder zu werden. Im Gottesdienst am 1. September in Mylau nahm sie Pastor Mitja Fritsch als Gemeindeglieder des Bezirks Reichenbach auf.

Im Anschluss wurden ihr Sohn Mick und Töchterchen Lucy getauft. Den Gottesdienst verfolgten neben der Gemeinde, Eltern und Geschwistern noch viele Verwandte, Bekannte und Freunde. Wir wünschen der jungen Familie den Segen und die Liebe Gottes.

---

### **Danke**

Im Namen unsrer Kinder bedanken wir uns für alle Glückwünsche und Geschenke, die uns zur Taufe erreichten. Danke für den schönen Gottesdienst und an alle, die uns bei der Feier unterstützten.

Conny und Tobias



## *Hoch hinaus zur Jugendfreizeit*

Von 13. bis 15. September 2019 erlebten die Jugendlichen unseres Gemeindebezirks ein spannendes Wochenende in Schneeberg-Neustädtel.

Zimmer beziehen - Haus kennen lernen - Abend essen - dann ging es auch schon los mit dem Einstieg in das Thema an diesem Wochenende, das unter dem großen Motto "Danke" stand.

Mit der Planung eines Konzeptes für den diesjährigen Erntedankgottesdienst setzten wir am Samstagvormittag die Arbeit rund um das Thema fort.

Höhepunkt war ein Ausflug nach Pockau-Lengefeld zur Strobel-Mühle, wo sich die Kletterwelt Erzgebirge befindet.

Es ging hoch hinaus – bis zu 14 m hohe Kletterwände erwarteten uns hier. Mutig wurden sie von uns erklommen. Ausgewipert und voller Erlebnisse ging es nach drei Stunden wieder zurück nach Schneeberg.

Wir konnten an diesem Wochenende unseren Zusammenhalt stärken und sind dankbar für die vielen schönen Erlebnisse, die wir gemeinsam hatten und freuen uns schon auf das nächste Mal.



## *Generationswechsel auf Schwarzenshof*

Nach über 16 Jahren übergab am 1. September Ralf Münzner die Geschäfte an seinen Nachfolger Martin Schwartz.

Viele Geschwister unserer Gemeinde lernten Ralf Münzner persönlich kennen, ob der Seniorenkreis bei einer Ausfahrt oder der Ehepaarkreis, der jedes Jahr eine Wochenendfreizeit auf Schwarzenshof erleben durfte. Egal ob mit vierzig oder vierzehn Personen, er fand immer eine Möglichkeit, uns unter zu bringen. Manchmal war das gar nicht so leicht, einen geeigneten Termin zu finden. Er hat dabei viel Geduld bewiesen.

Da wir jedes Jahr auf Schwarzenshof zu Gast waren, erlebten wir auch die Veränderungen mit, die unter Ralf Münznerns Regie erfolgten. So konnten wir in den letzten Jahren fast immer in Haus 3 übernachten und auch das umgebaute Backhaus konnten wir nutzen. Als die Kinder kleiner waren, wurde Ponnyreiten angeboten und an der Feuerstelle war immer für genügend Holz gesorgt.

Am 12. Oktober wird im Rahmen eines Gottesdienstes Ralf Münzner offiziell verabschiedet. Wir wünschen ihm und seiner Frau Angela alles Gute für die Zukunft.



## *Heimgerufen*

Abschied nehmen mussten wir in den vergangenen Wochen von drei Geschwistern unserer Gemeinden.

Namentlich genannt ausschließlich im gedruckten Gemeindebrief (Datenschutz)

Unsere Fürbitte begleitet die Angehörigen und Trauernden.

*Nun aber ist Christus auferweckt von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. Und die Toten werden auferstehen unverweslich, und wir werden verwandelt werden.*

*Der letzte Feind, der vernichtet wird, ist der Tod.*

*Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel?*

*1. Korinther 15 i.A.*

## *Wir gratulieren zum Geburtstag*

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

*Psalm 139,5*

Mit dem Spruch aus Psalm 139 wünschen wir allen Geburtstagskindern Gottes Segen.

Die Namen der Geschwister können im gedruckten Gemeindebrief nachgelesen werden.



# Impressum



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeindebezirk Reichenbach

Immanuelkirche Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 11

08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau

Rotschauer Straße 19

08499 Mylau

Pastor Mitja Fritsch

Fritz-Ebert-Straße 11

08468 Reichenbach

Telefon: 03765 12387

E-Mail: [mitja.fritsch@emk.de](mailto:mitja.fritsch@emk.de)

Websites: [www.emk-reichenbach.de](http://www.emk-reichenbach.de), [www.emk-mylau.de](http://www.emk-mylau.de)

Gemeindebrief:

Beate Lindner, Herlasgrün-Christgrüner Straße 8, 08543 Pöhl

Telefon: 037439 77387, Fax: 037439 77388, Funk: 0173 80 555 20

E-Mail: [beate.lindner@emk.de](mailto:beate.lindner@emk.de), [redaktion@emk-reichenbach.de](mailto:redaktion@emk-reichenbach.de)

Quellenangaben:

Bild Titelseite: Beate Lindner

weitere: Archive oder eigene Gemeinde

Erscheinungsweise:

Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich.

Nächste Ausgabe:

24.11.2019

Redaktionsschluss:

10.11.2019

Bankverbindung EmK Reichenbach:

Sparkasse Vogtland,

IBAN: DE90870580003812006919, BIC: WELADED1PLX

## Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeinden Reichenbach, Mylau und Unterheinsdorf werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem oben genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.